

Universitätsklinik und Poliklinik für Psychiatrie, Psychotherapie und Psychosomatik



DIREKTOR
Prof. Dr. Oliver Tüscher



GUT ZU WISSEN

WAS KANN MAN IM PJ BEI UNS LERNEN UND SEHEN?

Ein PJ an unserer Klinik erlaubt einen umfassenden Einblick in die multiprofessionelle Behandlung des gesamten Spektrums psychischer Störungen Erwachsener. Sowohl die akutpsychiatrische Behandlung bei exazerbierter Symptomatik und bei akuter Suizidalität kann im praktischen Alltag erfahren werden, als auch die psychiatrisch-psychotherapeutische Behandlung auf unseren Spezialstationen wird vermittelt. Darüber hinaus lernen Sie tagesklinische Behandlungsansätze und eine Vielzahl intensiver ambulanter Versorgungsangebote kennen.

WIE IST DAS TERTIAL GEPLANT (GIBT ES ROTATIONEN ETC.)?

PJ-Studierende werden einer unserer sechs Stationen mit psychiatrischem oder psychosomatisch-psychotherapeutischem Schwerpunkt zugeordnet und in das Team integriert. Rasch können eigene Tätigkeiten in der Diagnostik und Therapie übernommen werden. Durch Hospitation in den Funktionsbereichen lernen Sie die Vielfalt des diagnostischen und therapeutischen Handelns in der Psychiatrie kennen. Sie werden eine/n Mentor:in zur Seite haben, die Sie - neben allen anderen - immer ansprechen können.

DER BESONDERE NUTZEN DES PJ-LOG- BUCHS IST UNSERER MEINUNG NACH:

Dem Logbuch wird von unserer Seite eine große Bedeutung beigemessen. Zum einen dient es den Studierenden als erster Wegweiser durch unsere Klinik und liefert wichtige Informationen zu Ansprechpartner:innen und organisatorischen Aspekten des PJ. Ebenso stellt das es den Studierenden die Vielfalt der erfahrbaren Tätigkeiten vor und ordnet diese sowohl verantwortlichen und jeweilig ansprechbaren Kolleg:innen zu.

Für uns ergibt sich daraus die Verpflichtung, diesen sorgfältig zusammengestellten Themenkanon allen Studierenden in unserem Hause zu vermitteln und umfangreiche Erfahrungen zu ermöglichen.

WERDEN BEI UNS PJ-WEITERBILDUNGEN ANGEBOTEN?

Es finden PJ-Seminare zu rechtlichen Aspekten der psychiatrischen Versorgung, zu Spezifika der Psychopharmakotherapie sowie zum Umgang mit Suizidalität und zur Bedeutung von Beziehungsgestaltung in der psychiatrisch-psychotherapeutischen Behandlung statt. Unsere PJ-Beauftragten begleiten außerdem den Konsiliardienst in die somatischen Abteilungen des UKH.

ORGANISATION

WELCHE ARBEITSZEITEN GELTEN FÜR PJ-LER:INNEN IN UNSERER KLINIK?

Unser Arbeitstag beginnt mit einer Morgenkonferenz um 7.45 Uhr und endet für PJler:innen i.d.R. um 16.15 Uhr.

BENÖTIGEN SIE BESONDERE ZUGANGSBE- RECHTIGUNGEN ODER SCHLÜSSEL? WENN JA, WOHER BEKOMMEN SIE DIESE?

Alles Organisatorische, inkl. Schlüssel, Zugänge sowie Berufsbekleidung/Wäschekarte werden am ersten PJ-Tag geklärt. Die Ansprechpartner:innen werden vorab durch unser Sekretariat mitgeteilt und sind im PJ-Logbuch verankert.

BRAUCHEN SIE NEBEN EINEM ORBIS-ZU- GANG WEITERE ZUGÄNGE ZU EINEM IT- SYSTEM (Z.B. ICM)?

Nein.

DAS IST UNSERE ANSPRECHPARTNER:IN BZW. PJ-BEAUFTRAGTE:R

Ines Samuel
E-Mail: ines.samuel@uk-halle.de
Telefon: 0345 557 3680